Ihr/e Gesprächspartner/in: Guido Bonerath, Wilfried Quadt

Verteiler: Vorsitzende(r), I, III, IV, BRB, FB 1, FB 6, FB 7

Federführung: FB 6

Termin f. Stellungnahme:

erledigt am: 26.04.2023 vB

Antrag

Datum: 26.04.2023

Drucksachen-Nr.: 23/0194

—

Beratungsfolge

Ausschuss für Mobilität

Sitzungstermin

09.05.2023

Behandlung

öffentlich / Entscheidung

—

Betreff

Ertüchtigung der Zufahrt zur A 560 und Entlastung der Verkehrssituation in Sankt Augustin Menden

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, umgehend mit den für die im Stadtgebiet Sankt Augustin-Menden liegenden Straßen Am Bauhof, B56 und Einsteinstraße zuständigen Straßenbaulastträgern in Kontakt zu treten. Ziel ist die zeitnahe, aber mit einer langfristigen Perspektive versehene Erarbeitung und Umsetzung von Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssituation zwischen den Knotenpunkten Kreisverkehr Siegstraße/Am Bauhof, Kreisverkehr Am Bauhof/Am Apfelbäumchen und Einsteinstraße/B56/A560 inkl. der Auffahrten zur A560.

Sachverhalt / Begründung:

Das Gewerbegebiet Einsteinstraße/Am Apfelbäumchen hat sich im Laufe der Zeit kontinuierlich und qualitativ weiterentwickelt. Parallel zur Entwicklung ist das Verkehrsaufkommen zwischen den genannten Knotenpunkten und zur A 560 wahrnehmbar angestiegen und führt inzwischen zu einer zeitweise unverträglich hohen Überlastung der derzeitigen Verkehrsführung. Eine besondere Belastung ist zwischen den Knotenpunkten Kreisverkehr Am Bauhof/Am Apfelbäumchen und Einsteinstraße/B56/A560 festzustellen.

Mit der in Kürze zu erwartenden Fertigstellung der weiteren Gewerbeeinheit Veloland kann mit einer Ausweitung der bereits bestehenden Verkehrsbelastung gerechnet werden.

Unter Berücksichtigung und Heranziehung der bereits im Jahre 2019 im Zusammenhang mit der geplanten Erweiterung des Fahrradfachmarktes XXL Feld im Gewerbegebiet Einsteinstraße erstellten Verkehrsgutachtens und der ergänzenden Stellungnahme des Büros abvi Ambrosius Blanke aus dem Jahr 2022 sowie einer aktualisierten Situationseinschätzung sollen alle denkbaren Möglichkeiten, zu der bspw. eine Optimierung der Ampelschaltung und/oder eine veränderte Spurführung bzw. Erweiterung der Anzahl der Spuren gehören, erörtert werden, die zu einer Entlastung der aktuellen und in der Zukunft zu erwartenden Verkehrssituation führen.

gez. Guido Bonerath
gez. Dr. Nico Schmied
gez. Wilfried Quadt
gez. Karl-Heinz Baumanns, sB
gez. Eldach-Christian Herfeldt

gez. Aladdin Beiersdorf-EI Schallah
gez. Wolfgang Prause
gez. Melanie Hötzel
gez. Rene Puffe
gez. Sascha Lienesch